

**D-Eschborn: Softwareprogrammierung und -beratung**

**2008/S 193-255529**

**BEKANNTMACHUNG**

**Dienstleistungsauftrag**

**ABSCHNITT I: ÖFFENTLICHER AUFTRAGGEBER**

**I.1) NAME, ADRESSEN UND KONTAKTSTELLE(N):**

Bundesamt für Wirtschaft und Ausfuhrkontrolle, Frankfurter Strasse 29-35, Kontakt Referat 104, z. Hd. von Herrn Kablowki, D-65760 Eschborn. Tel. 061 96 90 83 13. E-Mail: [beschaffung@bafa.bund.de](mailto:beschaffung@bafa.bund.de). Fax 061 96 90 88 00.

**Internet-Adresse(n):**

Hauptadresse des Auftraggebers: [www.bafa.de](http://www.bafa.de).

**Weitere Auskünfte erteilen:** die oben genannten Kontaktstellen.

**Verdingungs-/Ausschreibungs- und ergänzende Unterlagen (einschließlich Unterlagen für den wettbewerblichen Dialog und ein dynamisches Beschaffungssystem) sind erhältlich bei:** den oben genannten Kontaktstellen.

**Angebote/Teilnahmeanträge sind zu richten an:** die oben genannten Kontaktstellen.

**I.2) ART DES ÖFFENTLICHEN AUFTRAGGEBERS UND HAUPTTÄTIGKEIT(EN):**

Ministerium oder sonstige zentral- oder bundesstaatliche Behörde einschließlich regionaler oder lokaler Unterabteilungen.

Allgemeine öffentliche Verwaltung.

Der öffentliche Auftraggeber beschafft im Auftrag anderer öffentlicher Auftraggeber: Nein.

**ABSCHNITT II: AUFTRAGSGEGENSTAND**

**II.1) BESCHREIBUNG**

**II.1.1) Bezeichnung des Auftrags durch den Auftraggeber:**

Projektrahmenvertrag Softwareentwicklung/Programm- und Datenmigration.

**II.1.2) Art des Auftrags sowie Ort der Ausführung, Lieferung bzw. Dienstleistung:**

Dienstleistung.

Dienstleistungskategorie: Nr. 07.

Hauptort der Dienstleistung: D-65760 Eschborn.

**II.1.3) Gegenstand der Bekanntmachung:**

Abschluss einer Rahmenvereinbarung.

**II.1.4) Angaben zur Rahmenvereinbarung:**

Rahmenvereinbarung mit einem einzigen Wirtschaftsteilnehmer.

Laufzeit der Rahmenvereinbarung: in Jahren 3

Geschätzter Gesamtwert des Auftrags über die Gesamtlaufzeit der Rahmenvereinbarung:

Geschätzter Wert ohne MwSt.: 2 500 000 EUR.

**II.1.5) Kurze Beschreibung des Auftrags oder Beschaffungsvorhabens:**

Durchführung der Ablösung von Progress-Fachanwendungen im Bundesamt für Wirtschaft und Ausfuhrkontrolle (BAFA). Es werden ca. 20 Fachanwendungen auf Basis der Datenbank Progress eingesetzt. Diese sind mit

Progress 4GL entwickelt worden und werden über eine Terminal-Emulation dem Anwender zur Verfügung gestellt. Für das BAFA ist das strategische Ziel die Vereinheitlichung der IT-Strukturen (Datenbank, Entwicklungsumgebung, Softwaretechnologie). Hierzu soll die vorhandene heterogene Software-Architektur durch eine homogene Architektur ersetzt werden. Dabei ist von folgender, künftiger IT-Struktur auszugehen:

- 3-Tier Architektur,
- Oracle als Datenbank
- JBoss bzw. Oracle Application Server
- JDeveloper als Entwicklungstool mit Java als Programmiersprache.

Bei der Migration der Fachanwendung ist die Einbindung und Schulung der BAFA-Mitarbeiter erforderlich um nach erfolgter Umstellung die selbständige Wartung- und Weiterentwicklung der Programme durch BAFA-Mitarbeiter ermöglichen zu können.

II.1.6) **Gemeinsames Vokabular für öffentliche Aufträge (CPV):**  
72200000.

II.1.7) **Auftrag fällt unter das Beschaffungsübereinkommen (GPA):**  
Nein.

II.1.8) **Aufteilung in Lose:**  
Nein.

II.1.9) **Varianten/Alternativangebote sind zulässig:**  
Ja.

II.2) **MENGE ODER UMFANG DES AUFTRAGS**

II.2.1) **Gesamtmenge bzw. -umfang:**

Es wird ein Projektrahmenvertrag über die Migration der bestehenden Progress-Fachanwendungen mit einer Laufzeit von 3 Jahren geschlossen. Die Leistungen werden basierend auf diesem Rahmenvertrag in Einzelaufträgen (Werk- und Dienstleistungen) abgerufen. Eine Kündigungsmöglichkeit für den Auftraggeber jeweils zum Jahresende ist vorgesehen.

Geschätzter Wert ohne MwSt.: 2 500 000 EUR.

II.2.2) **Optionen:**

II.3) **VERTRAGSLAUFZEIT BZW. BEGINN UND ENDE DER AUFTRAGSAUSFÜHRUNG:**  
Beginn: 20.1.2009.

### **ABSCHNITT III: RECHTLICHE, WIRTSCHAFTLICHE, FINANZIELLE UND TECHNISCHE INFORMATIONEN**

III.1) **BEDINGUNGEN FÜR DEN AUFTRAG**

III.1.1) **Geforderte Kautionen und Sicherheiten:**

III.1.2) **Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen bzw. Verweis auf die maßgeblichen Vorschriften (falls zutreffend):**

III.1.3) **Rechtsform der Bietergemeinschaft, an die der Auftrag vergeben wird:**

III.1.4) **Sonstige besondere Bedingungen an die Auftragsausführung:**  
Nein.

III.2) **TEILNAHMEBEDINGUNGEN**

III.2.1) **Persönliche Lage des Wirtschaftsteilnehmers sowie Auflagen hinsichtlich der Eintragung in einem Berufs- oder Handelsregister:**

III.2.2) **Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit:**

Angaben und Formalitäten, die erforderlich sind, um die Einhaltung der Auflagen zu überprüfen: 1. Unternehmensdarstellung (Gewichtung: 25 %) Bitte weisen Sie in Ihrem Teilnahmeantrag folgende Unternehmensdaten nach:

- a) Datum der Unternehmensgründung;
- b) Struktur / Organisationsform des Unternehmens;
- c) Bitte nennen Sie kurz Ihre wesentlichen Geschäftsfelder und Ihr Leistungsspektrum (max. 1 Seite);
- d) Gesamtumsatz in den letzten 3 Geschäftsjahren (GJ);
- e) Sofern es weitere Kernbereiche gibt, Umsatz im Geschäftsfeld SW- Entwicklung in den letzten 3 Jahren;
- f) Entwicklung Gesamtumsatz in den letzten 3 Jahren/Umsatz pro Mitarbeiter;
- g) Anzahl fest angestellter Mitarbeiter;
- h) Anzahl fest angestellter Mitarbeiter im Geschäftsfeld SW- Entwicklung in den letzten 3 GJ;
- i) Entwicklung der Mitarbeiterzahl in den letzten 3 Jahren;
- j) Bitte beschreiben Sie Ihr Qualitätsmanagement. Ist Ihr QM zertifiziert?.

**III.2.3) Technische Leistungsfähigkeit:**

Angaben und Formalitäten, die erforderlich sind, um die Einhaltung der Auflagen zu überprüfen: 2.

Qualifizierung der Mitarbeiter (Gewichtung 35 %) Bitte beschreiben Sie Anzahl und Qualifikation von Mitarbeitern mit folgenden Fachkenntnissen:

- a) Anzahl und Qualifikation der Mitarbeiter mit fundierten Erfahrungen in der objektorientierten Programmierung;
- b) Anzahl und Qualifikation der Mitarbeiter mit Erfahrungen mit Progress-DB und 4GL- Applikationen;
- c) Anzahl und Qualifikation der Mitarbeiter mit Kenntnissen in JAVA / JDeveloper und praktischen Erfahrungen in mindestens 3 Kundenprojekten;
- d) Anzahl und Qualifikation mit praktischen Erfahrungen mit Datenbanksystemen und verteilten Anwendungen aus mindestens 2 Kundenprojekten;
- e) Anzahl und Qualifikation 3 Mitarbeiter mit Kenntnissen in der Entwicklung von generischen Werkzeugen und praktischen Erfahrungen in mindestens zwei Kundenprojekten;
- f) Anzahl und Qualifikation von Mitarbeitern mit Kenntnissen in der Entwicklung von generischen Werkzeugen unter Einsatz von XML und praktischen Erfahrungen in mindestens zwei Kundenprojekten;
- g) Deutschsprachigkeit des eingesetzten Personals in Wort und Schrift;
- h) Die Arbeitssprache ist Deutsch;
- i) Aufgrund der spezifischen Daten kann eine Sicherheitsüberprüfung der Mitarbeiter erforderlich werden.

3. Referenzen (Gewichtung 40 %) Nennen Sie zwei Referenzprojekte der letzten 3 Jahre, bei denen technisch vergleichbare Dienstleistungen von Ihnen als Generalunternehmer erbracht wurden. Bitte beschreiben Sie die Referenzprojekte tabellarisch (Max. 2 Seiten):

- a) Name des Kunden; Benennung eines Ansprechpartners des Kunden oder Vertreter mit aktueller Telefonnummer und email- Adresse;
- b) Kurzbeschreibung des Leistungsgegenstandes und des Vorgehens (verwendete Methoden, Werkzeuge, etc..) ggf. auch Name des eingeführten Produktes;
- c) Dauer des Projektes (Feinkonzeption bis Aufnahme Regelbetrieb), Aufwand in Personentagen;
- d) Anzahl der hauptsächlich für das Projekt eingesetzten Mitarbeiter.

**III.2.4) Vorbehaltene Aufträge:**

Nein.

**III.3) BESONDERE BEDINGUNGEN FÜR DIENSTLEISTUNGSaufTRÄGE**

**III.3.1) Die Erbringung der Dienstleistung ist einem besonderen Berufsstand vorbehalten:**

Nein.

III.3.2) **Juristische Personen müssen die Namen und die berufliche Qualifikation der Personen angeben, die für die Ausführung der betreffenden Dienstleistung verantwortlich sein sollen:**

Ja.

#### **ABSCHNITT IV: VERFAHREN**

##### **IV.1) VERFAHRENSART**

###### **IV.1.1) Verfahrensart:**

Verhandlungsverfahren.

Bewerber sind bereits ausgewählt worden: Nein.

###### **IV.1.2) Beschränkung der Zahl der Wirtschaftsteilnehmer, die zur Angebotsabgabe bzw. Teilnahme aufgefordert werden:**

Geplante Mindestzahl: 3. Höchstzahl: 4

Objektive Kriterien für die Auswahl der begrenzten Zahl von Bewerbern: Nachweise gem. Ziffer III.2.1), III.2.2) und III.2.3.

###### **IV.1.3) Verringerung der Zahl der Wirtschaftsteilnehmer im Laufe der Verhandlung bzw. des Dialogs:**

Abwicklung des Verfahrens in aufeinander folgenden Phasen zwecks schrittweiser Verringerung der Zahl der zu erörternden Lösungen bzw. zu verhandelnden Angebote Ja.

##### **IV.2) ZUSCHLAGSKRITERIEN**

###### **IV.2.1) Zuschlagskriterien:**

Wirtschaftlich günstigstes Angebot in Bezug auf die Kriterien, die in den Verdingungs-/ Ausschreibungsunterlagen, der Aufforderung zur Angebotsabgabe oder zur Verhandlung bzw. in der Beschreibung zum wettbewerblichen Dialog aufgeführt sind.

###### **IV.2.2) Es wird eine elektronische Auktion durchgeführt:**

Nein.

##### **IV.3) VERWALTUNGSINFORMATIONEN**

###### **IV.3.1) Aktenzeichen beim öffentlichen Auftraggeber:**

2008/01.

###### **IV.3.2) Frühere Bekanntmachungen desselben Auftrags:**

Nein.

###### **IV.3.3) Bedingungen für den Erhalt von Verdingungs-/Ausschreibungs- und ergänzenden Unterlagen bzw. der Beschreibung:**

###### **IV.3.4) Schlusstermin für den Eingang der Angebote bzw. Teilnahmeanträge:**

12.11.2008 - 23:59.

###### **IV.3.5) Tag der Absendung der Aufforderung zur Angebotsabgabe bzw. zur Teilnahme an ausgewählte Bewerber:**

22.11.2008.

###### **IV.3.6) Sprache(n), in der (denen) Angebote oder Teilnahmeanträge verfasst werden können:**

Deutsch.

###### **IV.3.7) Bindefrist des Angebots:**

###### **IV.3.8) Bedingungen für die Öffnung der Angebote:**

#### **ABSCHNITT VI: ZUSÄTZLICHE INFORMATIONEN**

##### **VI.1) DAUERAUFTRAG:**

VI.2) **AUFTRAG IN VERBINDUNG MIT EINEM VORHABEN UND/ODER PROGRAMM, DAS AUS GEMEINSCHAFTSMITTELN FINANZIERT WIRD:**

Nein.

VI.3) **SONSTIGE INFORMATIONEN:**

Geplanter zeitlicher Ablauf der Wettbewerbsveranstaltung: - 12.11.2008, 23:59 Uhr Schlusstermin für den Eingang der Teilnahmeanträge, - voraussichtlich 22.11.2008 Aufforderung zur Angebotsabgabe, - voraussichtliche Angebotsfrist: 10.1.2009.

VI.4) **NACHPRÜFUNGSVERFAHREN/RECHTSBEHELFSVERFAHREN**

VI.4.1) **Zuständige Stelle für Nachprüfungsverfahren:**

Vergabekammer des Bundes beim Bundeskartellamt, Kaiser-Friedrich-Straße 16, D-53113 Bonn. Tel. (49-228) 949 95 61. URL: [www.bundeskartellamt.de](http://www.bundeskartellamt.de). Fax (49-228) 949 91 63.

VI.4.2) **Einlegung von Rechtsbehelfen:**

VI.4.3) **Stelle, bei der Auskünfte über die Einlegung von Rechtsbehelfen erhältlich sind:**

VI.5) **TAG DER ABSENDUNG DIESER BEKANNTMACHUNG:**

1.10.2008.